

## ACHTUNG:

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Risiken der Steuererklärung in Papierform:

- Fehler beim Ausfüllen
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Schenken Sie Ihr Geld nicht dem Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer dauert die Steuererklärung nur eine Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es dafür 1.069 Euro zurück!



5-Euro-Gutschein für smartsteuer:

Als Steuern.de-Nutzer sparen Sie gleich doppelt.

Ihr Gutschein-Code: STEUERFORMULAR

Gleich loslegen unter [www.smartsteuer.de](http://www.smartsteuer.de)



1	Name		<b>Anlage KAP</b>
2	Vorname		
3	Steuernummer		
			<input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung zur Erklärung zur Festsetzung der Kirchensteuer auf Kapitalerträge
			<input type="checkbox"/> stpfl. Person / Ehemann / Person A
			<input type="checkbox"/> Ehefrau / Person B

**Einkünfte aus Kapitalvermögen / Anrechnung von Steuern****Anträge**

54

- 4 Ich beantrage die Günstigerprüfung für sämtliche Kapitalerträge.  
(Bei Zusammenveranlagung: Die Anlage KAP meines Ehegatten / Lebenspartners ist beigelegt.) 201/401  1 = Ja
- 5 Ich beantrage eine Überprüfung des Steuereinbehalts für bestimmte Kapitalerträge. 202/402  1 = Ja

**Erklärung zur Kirchensteuerpflicht**

- 6 Ich bin kirchensteuerpflichtig und habe Kapitalerträge erzielt, von denen Kapitalertragsteuer, aber keine Kirchensteuer einbehalten wurde. 203/403  1 = Ja

**Kapitalerträge, die dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben**

		Beträge lt. Steuerbescheinigung(en) EUR		korrigierte Beträge (lt. gesonderter Aufstellung) EUR	
7	Kapitalerträge	210/410		220/420	
8	In Zeile 7 enthaltene Gewinne aus Aktienveräußerungen	212/412		222/422	
frei					
10	In Zeile 7 enthaltene Gewinne aus der Veräußerung bestandsgeschützter Alt-Anteile i. S. d. § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG	219/419		229/429	
11	In Zeile 7 enthaltene Ersatzbemessungsgrundlage	214/414		224/424	
12	Nicht ausgeglichene Verluste ohne Verluste aus der Veräußerung von Aktien	215/415		225/425	
13	Nicht ausgeglichene Verluste aus der Veräußerung von Aktien	216/416		226/426	
frei					
15	Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit einer Kapitalforderung, Ausbuchung, Übertragung wertlos gewordener Wirtschaftsgüter i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG oder aus einem sonstigen Ausfall von Wirtschaftsgütern i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG	616/816		626/826	

**Sparer-Pauschbetrag**

- 16 In Anspruch genommener Sparer-Pauschbetrag, der auf die in den Zeilen 7 bis 15, 30 und 33 erklärten Kapitalerträge entfällt (ggf. „0“) EUR 217/417  , —
- Bei Eintragungen in den Zeilen 7 bis 15, 18 bis 27, 30, 33, 47 und 49 dieser Anlage, in den Zeilen 6 bis 25, 28 und 29 der Anlage KAP-BET sowie in der Anlage KAP-INV:
- 17 In Anspruch genommener Sparer-Pauschbetrag, der auf die in der Anlage KAP nicht erklärten Kapitalerträge entfällt (ggf. „0“) 218/418  , —

**Kapitalerträge, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben**

		EUR	
18	Inländische Kapitalerträge (ohne Betrag lt. Zeile 26)	230/430	
19	Ausländische Kapitalerträge (ohne Betrag lt. Zeile 47)	234/434	
20	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Gewinne aus Aktienveräußerungen i. S. d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	232/432	
frei			
22	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Verluste ohne Verluste aus der Veräußerung von Aktien	235/435	
23	In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Verluste aus der Veräußerung von Aktien i. S. d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	236/436	
frei			
25	Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit einer Kapitalforderung, Ausbuchung, Übertragung wertlos gewordener Wirtschaftsgüter i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG oder aus einem sonstigen Ausfall von Wirtschaftsgütern i. S. d. § 20 Abs. 1 EStG	636/836	
26	Zinsen, die vom Finanzamt für Steuererstattungen gezahlt wurden	260/460	

**Kapitalerträge, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen**

			EUR
27	Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG <small>(nicht in den Zeilen 7, 18 und 19 der Anlage KAP sowie in den Zeilen 6 und 14 der Anlage KAP-BET enthalten)</small>	275/475	
28	Laufende Einkünfte aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, aus stiller Gesellschaft und partiarischen Darlehen (ohne Betrag lt. Zeile 49)	270/470	
29	Gewinne aus der Veräußerung oder Einlösung von Kapitalanlagen aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, aus stiller Gesellschaft und partiarischen Darlehen, Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit der Kapitalforderungen	271/471	
30	Kapitalerträge aus Lebensversicherungen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG	268/468	
31	Ich beantrage für die Einkünfte lt. Zeile 32 die Anwendung der tariflichen Einkommensteuer. – <b>bitte Anleitung beachten</b> – Laufende Einkünfte aus einer unternehmerischen Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft		<input type="checkbox"/> 1 = Ja
32	Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer	272/472	
33	Bezüge und Einnahmen i. S. d. § 32d Abs. 2 Nr. 4 EStG (ohne Betrag lt. Zeile 49) – Korrespondenzprinzip –	277/477	
34	Ich habe Einkünfte aus Spezial-Investmentanteilen i. S. d. § 20 Abs. 1 Nr. 3a EStG erzielt. (lt. gesonderter Aufstellung)	209/409	<input type="checkbox"/> 1 = Ja

**Kapitalerträge, für die die ermäßigte Besteuerung nach § 34 Abs. 1 EStG anzuwenden ist**

			EUR
35	In den Zeilen 7, 18 und / oder 19 der Anlage KAP sowie in den Zeilen 6 und 14 der Anlage KAP-BET enthaltene Erträge	265/465	
36	In den Zeilen 27 bis 29, 32 und / oder 33 der Anlage KAP sowie in den Zeilen 25 bis 27 und / oder 29 der Anlage KAP-BET enthaltene Erträge	279/479	

**Steuerabzugsbeträge zu Erträgen in den Zeilen 7 bis 25 und zu Investorserträgen lt. Anlage KAP-INV**

			lt. Bescheinigung(en)	
			EUR	Ct
37	Kapitalertragsteuer	280/480		
38	Solidaritätszuschlag	281/481		
39	Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer	282/482		
40	Angerechnete ausländische Steuern	283/483		
41	Anrechenbare noch nicht angerechnete ausländische Steuern	284/484		
42	Fiktive ausländische Quellensteuer (nicht in den Zeilen 40 und / oder 41 enthalten)	285/485		

**Anzurechnende Steuern zu Erträgen in den Zeilen 28 bis 34 sowie aus anderen Einkunftsarten**

			EUR	Ct
43	Kapitalertragsteuer	286/486		
44	Solidaritätszuschlag	287/487		
45	Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer	288/488		

**Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG**

46	Ich habe Kapitalerträge erzielt, bei denen die Voraussetzungen für eine volle Anrechnung der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG nicht erfüllt sind.	206/406	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
----	--	---------	---------------------------------

**Familienstiftungen nach § 15 AStG** (lt. Feststellung)

			EUR	Ct
47	Einkünfte einer ausländischen Familienstiftung, die <b>nicht</b> der tariflichen Einkommensteuer unterliegen <small>Bezeichnung, Finanzamt und Steuernummer</small>	238/438		
48	Anzurechnende ausländische Steuern (zu Zeile 47)	208/408		
49	Einkünfte einer ausländischen Familienstiftung, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (siehe Zeile 18 der Anlage AUS)	278/478		

**Steuerstundungsmodelle**

50	Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)		EUR	
----	--	--	-----	--